

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

Zur Finanzstatistik

[urn:nbn:de:bsz:31-220423](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-220423)

I. Uebersicht über die Einnahmen und Ausgaben der Kameral- und Forstdomänen  
nach den Rechnungsrubriken für die Jahre 1876 und 1877.

Rubriken.	1876.	1877.	1877. + mehr. — weniger.
<b>Einnahmen.</b>			
Tit. I. aus eigenthümlichen Liegenschaften:			
§. 1 aus Gebäuden . . . . .	98,555	96,975	— 1,580
§. 2 aus landwirthschaftl. Grundstücken:			
a. von dem auf Dorf genutzten Gelände	24,340	17,879	— 6,461
b. im Uebrigen . . . . .	1,988,196	1,849,826	— 138,370
§. 3 aus Liegenschaften mit besonderer Gewerbsseinrichtung . . . . .	15,888	16,317	+ 429
§. 4 aus Holz . . . . .	5,730,263	4,393,754	— 1,336,509
§. 5 aus Forstnebennutzungen . . . . .	267,582	266,627	— 955
§. 6 Schadenerjaz aus Forstfreveln . . . . .	12,779	12,486	— 293
Summe Tit. I. . . . .	8,137,603	6,653,864	— 1,483,739
Tit. II. aus Lehen und Berechtigungen . . . . .	53,860	54,630	+ 770
Tit. III. an Zinsen . . . . .	650,256	624,664	— 25,592
Tit. IV. verschiedene Einnahmen . . . . .	69,031	68,919	— 112
Summe der Einnahmen . . . . .	8,910,750	7,402,077	— 1,508,673
<b>Ausgaben.</b>			
Tit. I. Abgaben:			
§. 1 Staatssteuern und Gemeindeumlagen	185,341	172,104	— 13,237
§. 2 Brandversicherungsbeiträge . . . . .	16,895	19,330	+ 2,435
Tit. II. für Kirchen, Pfarreien und Schulen . . . . .	865,711	878,130	+ 12,419
Tit. III. an Zinsen . . . . .	947	739	— 208
Tit. IV. verschiedene Lasten . . . . .	190,148	163,334	— 26,814
Tit. V. Aufwand der Centralverwaltung . . . . .	142,583	145,028	+ 2,445
Tit. VI. Allgemeiner Verwaltungsaufwand für die Bezirksverwaltung . . . . .	166,904	166,695	— 209
Tit. VII. Gemeinsamer Verwaltungsaufwand für die Forstpolizei- und Forstdomänenverwaltung	533,814	541,638	+ 7,824
Tit. VIII. Besonderer Verwaltungsaufwand . . . . .	1,712,389	1,727,385	+ 14,996
Summe der Ausgaben . . . . .	3,814,732	3,814,383	— 349
Rein-Einnahme . . . . .	5,096,018	3,587,694	— 1,508,324
Werden die Ausgaben, welche mit der Bewirthschaftung der Domänen nicht zusammenhängen, aus- geschieden und zwar:			
	1876	1877	
Brandversicherungsbeitrag für Lastengebäude	7,071	8,090	
für Kirchen, Pfarreien und Schulen . . . . .	865,711	878,130	
Verwendung auf Kolonien . . . . .	2,090	1,888	
Kosten der Forstpolizeiverwaltung . . . . .	243,867	244,100	
im Gesamtbetrage von . . . . .	1,118,739	1,132,208	
so erhöht sich der Reinertrag auf . . . . .	6,214,757	4,719,902	— 1,494,855

## II. Summarische Uebersicht über das Domänialgrundstodsvermögen auf 1. Januar 1876 und 1878.

	Stand auf 1. Januar		Veränderungen von 1876—1878.
	1876.	1878.	
<b>Gebäude:</b>			
Anzahl . . . . .	322	336	+ 14
Brandversicherungsanschlag . . . . . Mf.	8,114,930	8,836,864	+ 721,934
Steueranschlag . . . . . "	1,450,886	2,592,691	+ 1,141,805
<b>Grundstücke:</b>			
Gärten . . . . . Hektar	127	121	— 6
Acker . . . . . "	10,598	10,602	+ 4
Wiesen . . . . . "	7,839	8,051	+ 212
Neben . . . . . "	34	31	— 3
Wald . . . . . "	87,419	87,914	+ 495
Debung, Wasser, Wege ic. . . . . "	1,263	1,251	— 12
Zusammen . . . . . Hektar	107,280	107,970	+ 690
Steueranschlag . . . . . Mf.	52,496,121	64,473,042	+ 11,976,921
<b>Gefälle und Rechte:</b>			
Jahresertrag . . . . . Mf.	36,314	54,630	+ 18,316
Kapitalanschlag (18fach) . . . . . "	653,651	983,340	+ 329,689
Brandversicherungsanschlag der Gebäude, Steuer- anschlag der Grundstücke und Kapitalanschlag der Gefälle und Rechte, zusammen . . . . . Mf.	61,264,702	74,293,246	+ 13,028,544

**Anhang.**

Wird die Reineinnahme als 4procentiger Zins eines Kapitals angenommen, so berechnet sich der Kapitalwerth unter Zugrundlegung des Rechnungsergebnisses auf 1. Januar 1878 mit Einschluß des domänenärarischen Grundeigentums, welches zu den Genußtheilen der Gr. Civilliste gehört (im Anschlage von 1,200,000 Mark), sowie mit Einschluß der bei der Staatsschuldentilgungskasse unverzinslich angelegten Grundstodsgelder von 20,571,429 Mark und unter Berücksichtigung der Kosten der Forstpolizeiverwaltung auf rund . . . . 117,600,000 Mark.

## III. Uebersicht über das Domanalgrundstodsvermögen auf

1 Domainenverwaltungen.	2 Gebäude.			3 Grund-												
	4 An- zahl.	5 Steuer- anschlag. Marf.	6 Brandver- sicherungs- anschlag. Marf.	7 Gartenland.			8 Ackerfeld.			9 Wiesen.						
				10 Hekt.	11 Ar.	12 Met.	13 Hekt.	14 Ar.	15 Met.	16 Hekt.	17 Ar.	18 Met.				
<b>Kreis Constanz:</b>																
Constanz . . . . .	19	154,640	436,380	14	70	72	860	94	18	743	28	88				
Neersburg . . . . .	12	38,670	121,114	6	74	21	327	12	26	226	81	35				
Stodach . . . . .	5	44,540	74,400	2	69	74	458	57	24	166	08	88				
<b>Kreis Billingen:</b>																
Billingen . . . . .	22	86,160	196,620	1	12	49	231	30	21	266	69	36				
<b>Kreis Waldshut:</b>																
Bonndorf . . . . .	35	129,730	392,770	4	99	80	474	74	26	368	14	19				
St. Blasien . . . . .	26	82,590	182,980	1	18	09	78	03	86	384	80	55				
Thiengen . . . . .	15	130,360	215,920	5	26	89	361	71	49	282	12	15				
<b>Kreis Freiburg:</b>																
Emmendingen . . . . .	9	108,180	149,270	—	78	55	437	32	64	508	79	98				
Freiburg . . . . .	23	66,480	117,390	—	47	87	387	62	41	637	54	29				
Waldfirch . . . . .	7	19,000	49,710	—	53	82	60	79	89	152	93	29				
<b>Kreis Lörrach:</b>																
Lörrach . . . . .	4	43,220	74,545	1	01	67	89	25	65	62	78	11				
Müllheim . . . . .	6	28,450	70,400	2	17	49	48	55	48	49	41	01				
<b>Kreis Offenburg:</b>																
Korf . . . . .	5	13,360	29,660	—	14	49	694	50	86	852	48	88				
Lahr . . . . .	4	30,150	49,140	2	68	40	362	16	14	127	45	41				
Oberkirch . . . . .	9	44,510	75,760	—	75	32	112	35	63	230	27	15				
Offenburg . . . . .	15	54,610	96,555	—	21	42	354	80	54	210	42	40				
<b>Kreis Baden:</b>																
Baden . . . . .	15	80,181	465,880	8	07	38	65	23	97	202	74	53				
Bühl . . . . .	7	22,640	51,500	1	19	91	233	66	33	375	72	95				
<b>Kreis Carlsruhe:</b>																
Bretten . . . . .	3	20,720	27,410	—	26	—	548	57	04	70	07	13				
Bruchsal . . . . .	43	217,640	650,710	18	40	48	1,508	22	63	218	50	85				
Carlsruhe . . . . .	8	226,770	403,070	4	90	18	295	55	23	299	10	25				
Durlach . . . . .	5	27,750	75,350	7	28	24	208	85	74	110	49	43				
Pforzheim . . . . .	4	63,420	83,490	12	32	58	152	06	61	75	89	79				
<b>Kreis Mannheim:</b>																
Mannheim . . . . .	15	673,100	4,360,510	7	35	02	743	55	59	775	59	93				
<b>Kreis Heidelberg:</b>																
Heidelberg . . . . .	13	137,500	303,720	9	58	98	539	71	32	212	77	59				
Wiesloch . . . . .	4	20,730	43,260	—	24	71	607	16	67	334	49	91				
<b>Kreis Mosbach:</b>																
Krautheim . . . . .	3	27,590	39,350	6	07	22	359	93	18	105	90	97				
<b>Großherzogthum . . . . .</b>	<b>336</b>	<b>2,592,691</b>	<b>8,836,864</b>	<b>121</b>	<b>21</b>	<b>67</b>	<b>10,602</b>	<b>37</b>	<b>05</b>	<b>8,051</b>	<b>39</b>	<b>21</b>				
Auf 1. Januar 1876:																
<b>Großherzogthum . . . . .</b>	<b>322</b>	<b>1,450,886</b>	<b>8,114,930</b>	<b>126</b>	<b>95</b>	<b>71</b>	<b>10,598</b>	<b>37</b>	<b>86</b>	<b>7,838</b>	<b>80</b>	<b>23</b>				

Domainen.

1. Januar 1878 nach den Bezirken der Domainenverwaltungen.

Stücke.	8			9			10			11			12		13		14	
	Reben.			Wald.			Debungen, Wasser, Wege zc.			Zusammen.			Steuer- anschlag.	Gefälle und Rechte.				
	Gelt.	Nr.	Met.	Gelt.	Nr.	Met.	Gelt.	Nr.	Met.	Gelt.	Nr.	Met.	Marf.	Jahres- Ertrag.	Kapital- anschlag (18fach).			
88	—	29	97	2,160	03	28	40	31	38	3,819	58	41	2,312,899	2,542				
35	20	69	88	640	24	27	2	47	48	1,224	09	45	798,282	530				
88	—	—	—	2,139	88	63	27	04	62	2,794	29	11	1,297,496	734				
36	—	—	—	2,267	95	72	493	56	49	3,260	64	27	1,079,713	334				
19	—	—	—	3,621	54	95	26	27	44	4,495	70	64	1,252,695	1,582				
55	—	—	—	7,225	77	56	242	72	14	7,932	52	20	1,661,082	405				
15	—	—	—	2,244	71	27	5	08	33	2,898	90	13	1,739,062	2,127				
98	5	58	09	2,308	63	69	44	17	40	3,305	30	35	3,043,986	2,307				
29	—	19	35	7,650	73	24	10	82	85	8,687	40	01	2,858,304	4,476				
29	—	—	—	1,709	36	23	36	70	71	1,960	33	94	669,173	339				
11	—	9	63	2,412	63	50	—	19	50	2,565	98	06	1,099,068	1,681				
01	—	—	—	3,172	39	14	9	34	50	3,281	87	62	1,108,221	531				
88	—	—	—	398	25	09	42	45	72	1,987	85	04	4,357,932	3,328				
41	—	—	—	1,971	50	27	14	39	07	2,478	19	29	2,064,998	3,800				
15	—	—	—	2,543	99	99	12	06	48	2,899	44	57	1,612,752	519				
40	2	14	38	3,271	47	27	7	14	55	3,846	20	56	2,243,349	915				
53	—	—	—	6,579	18	40	39	96	96	6,895	21	24	2,495,275	2,601				
95	1	37	48	4,337	23	29	32	03	11	4,981	23	07	2,968,236	1,935				
13	—	4	77	888	92	93	6	55	45	1,514	43	32	1,898,642	96				
85	—	57	55	7,306	23	46	62	23	39	9,114	18	36	7,969,147	6,144				
25	—	—	—	3,191	69	10	23	89	51	3,815	14	27	2,707,492	2,759				
43	—	—	—	1,086	35	49	1	28	28	1,414	27	18	1,330,640	1,786				
79	—	—	—	4,665	54	25	11	99	22	4,917	82	45	2,444,555	1,631				
93	—	—	—	395	74	01	30	10	33	1,952	34	88	3,531,825	3,754				
59	—	—	—	9,895	55	64	11	47	03	10,669	10	56	5,328,029	6,269				
91	—	—	—	3,031	20	—	14	79	54	3,987	90	83	3,547,201	1,297				
97	—	17	41	797	40	90	1	27	94	1,270	77	62	1,052,988	208				
21	31	18	51	87,914	21	57	1,250	39	42	107,970	77	43	64,473,042	54,630	983,340			
23	33	87	94	87,419	06	48	1,263	16	63	107,280	24	85	52,496,121	36,314	653,651			

	1876.	1877.	Durchschnitt 1868—1877.
<b>Einnahmen.</b>			
	Marf.	Marf.	Marf.
<b>Directe Steuern:</b>			
Grund- und Häusersteuer . . . . .	5,726,431	5,851,111	5,616,958
Gewerbesteuer . . . . .	*) 2,245,356	*) 2,268,342	1,992,248
Beförderungsteuer . . . . .	120,608	121,210	88,165
Flußbaubeiträge . . . . .	246,951	**) —	200,783
Dammbeiträge . . . . .	13,798	**) —	16,828
Wein-Accisaverfen der Weinhändler . . . . .	12,761	13,971	13,154
Steuernachtrag . . . . .	193,228	190,503	175,545
Fixirte Steuer aus dem Condominat Kürnbach . . . . .	558	558	559
Bergsteuer . . . . .	1,097	858	1,479
Kapitalrentensteuer . . . . .	1,059,113	1,088,767	881,672
Klassensteuer . . . . .	601,173	643,236	490,722
Zusammen . . . . .	10,221,074	10,178,556	9,478,113
<b>Indirecte Steuern:</b>			
Weinaccise . . . . .	1,155,289	997,066	1,008,939
Weinohmgeld . . . . .	817,146	630,989	666,266
Verfen von Weinaccise und Weinohmgeld . . . . .	1,634	1,581	2,463
Patentgebühr für Weinlagerkeller . . . . .	2,808	2,592	2,412
Biersteuer . . . . .	2,462,346	2,592,587	2,169,745
Branntweinsteuer . . . . .	411,853	382,175	277,284
Schlachtviehaccise . . . . .	676,003	617,175	559,270
Liegenschafts-, Schenkungs- und Erbschaftsaccise . . . . .	2,452,814	2,235,149	2,203,827
Zusammen . . . . .	7,979,893	7,459,314	6,890,206
<b>Justiz- und Polizeigefälle:</b>			
Erlös aus Stempelmarken und gestempelten Impressen . . . . .	164,300	185,739	147,116
Taxen, Sporteln, Stempelgebühren und Postporto . . . . .	1,083,589	1,157,536	911,780
Abhörgebühren . . . . .	75,656	69,089	64,552
Gerichts- und Polizeistrafen . . . . .	160,668	154,641	115,936
Gebühren für Geschäfte der Rechtspolizeiverwaltung . . . . .	1,590,693	1,589,350	1,385,038
Hundetaxen . . . . .	291,456	277,312	222,463
Ersatz von Hundemusterungskosten . . . . .	5,721	5,703	4,888
Zusammen . . . . .	3,372,083	3,439,370	2,851,773
<b>Forstgerichtsgefälle:</b>			
Forststrafen . . . . .	94,743	91,970	71,356
Schadenersatz . . . . .	68,419	64,874	49,944
Zusammen . . . . .	163,162	156,844	121,300
<b>Verschiedene Einnahmen</b>			
Im außerordentlichen Etat . . . . .	344,549	316,762	224,748
	—	9	130
Summe aller Einnahmen . . . . .	22,080,761	21,550,855	19,566,270

\*) 1876 einschl. 37,614 Marf. Steuer von Ausländern, von Wanderlagern und Gewerbesteuerlagen und 34,040 Marf. gefehliger Antheil des Staates am Reingewinn der Bad. Bank aus dem Geschäftsjahr 1875; 1877 einschl. 41,762 Marf. Steuer von Ausländern etc., Antheil am Reingewinn der Bad. Bank aus dem Geschäftsjahr 1876 kam dem Staat nicht zu.

\*\*) Fluß- und Dammbeiträge fließen seit 1877 nicht mehr zur Steuerkasse. Durchschnitt darum nur für 1868/76.

	1876.	1877.	Durchschnitt 1868—1877.
	Marf.	Marf.	Marf.
<b>Ausgaben.</b>			
<b>Lasten und Verwaltungskosten</b>			
<b>der directen Steuern:</b>			
Abgang und Rückerzsh . . . . .	284,289	259,450	213,864
Katasterkosten . . . . .	202,454	217,757	172,008
Gebühren der Berechnungen von der Klassensteuer . . . . .	3,825	3,967	**)
Zusammen . . . . .	490,568	481,174	385,872
<b>der indirecten Steuern:</b>			
Abgang und Rückerzsh . . . . .	144,108	164,047	124,813
Constatirung . . . . .	11,657	11,657	**)
Zusammen . . . . .	155,765	175,704	124,813
<b>der Justiz- und Polizeigefälle:</b>			
Abgang und Rückerzsh . . . . .	66,222	71,253	51,217
Aufwand für Stempelmarken und gestempelte Impressen . . . . .	14,143	8,473	19,900
Constatirung . . . . .	71,897	73,874	66,271
Auslieferung an Bezugsberechtigte *) . . . . .	164,492	159,191	128,696
Zusammen . . . . .	316,754	312,791	266,084
<b>der Forstgerichtsgefälle:</b>			
Abgang und Rückerzsh an Forststrafen . . . . .	3,283	3,210	2,113
Auslieferung an Bezugsberechtigte . . . . .	103,766	106,722	79,239
Zusammen . . . . .	107,049	109,932	81,352
<b>der verschiedenen Einnahmen . . . . .</b>			
	31,740	31,299	24,617
<b>Gemeinsame Lasten und Verwaltungskosten:</b>			
Untererhebung und Aufsichtspersonal . . . . .	1,034,928	1,028,356	**)
Obererhebung und Hauptsteuerämter . . . . .	284,589	285,798	220,735
Centralverwaltung . . . . .	198,755	186,317	135,323
Zusammen . . . . .	1,518,272	1,500,471	1,214,777
Im außerordentlichen Etat . . . . .	66,954	68,994	248,909
Summe aller Ausgaben . . . . .	2,687,102	2,680,365	2,346,424
Summe aller Einnahmen . . . . .	22,080,761	21,550,855	19,566,270
Reine Einnahme der Steuerverwaltung . . . . .	19,393,659	18,870,490	17,219,846

\*) Hierunter namentlich der hälftige Antheil der Gemeinden an den Hundetaxen.  
 \*\*) Wegen der seit 1875 eingetretenen Aenderung, wornach die Gebühren für Constatirung zum Theil und für Erhebung fast ausschließlich unter „Gemeinsame Lasten und Verwaltungskosten“ erscheinen, wurden die für die früheren Jahre hiefür gemachten Ausgaben, soweit für die Durchschnittsberechnung notwendig, gleichfalls unter „Gemeinsame Lasten und Verwaltungskosten“ berücksichtigt.

**Besondere Uebersicht**  
**über die Accisgefälle 1876 und 1877.**

	1876.		1877.		
	Menge.	Betrag.	Menge.	Betrag.	
<b>Weinaccise:</b>	Hektoliter.	Mark.	Hektoliter.	Mark.	
Traubenwein in Fässern . . . . .	per Liter 2 Pf.	569,472	1,138,944	488,258	976,516
Obstwein . . . . .	" 0,8 Pf.	27,242	16,345	34,250	20,550
	Zm Ganzen . . . . .	596,714	1,155,289	522,508	997,066
<b>Weinohmgeld:</b>					
Traubenwein in Fässern . . . . .	per Liter 1,8 Pf.	449,107	808,393	344,402	619,924
Obstwein . . . . .	" 0,8 "	14,588	8,753	18,441	11,065
	Zm Ganzen . . . . .	463,695	817,146	362,843	630,989
<b>Uersetz von Weinaccise und Weinohmgeld . . . . .</b>			1,634		1,580
<b>Patentgebühr für Weinlagerkeller . . . . .</b>			2,808		2,592
<b>Biersteuer:</b>					
von im Inlande bereitetem Bier *) . . . . .	per 15 Liter 20 Pf.	1,050,916	2,241,954	1,098,495	2,343,475
von aus Zollvereinsstaaten eingeführtem Bier . . . . .	per 15 Liter 32 Pf.	103,309	220,392	116,760	249,112
	Zm Ganzen . . . . .	1,154,225	2,462,346	1,215,255	2,592,587
Rückersatz der Biersteuer wegen Ausfuhr . . . . .	per 15 Liter 25 Pf.	28,286	47,144	35,869	59,782
<b>Brauntweinsteuer:</b>					
Fabrikationssteuer u. zwar**)	{ per Liter 2 Pf.	56,451	112,902	34,392	68,785
	" 3 "	1,956	5,870	1,163	3,491
	" 6 "	5,119	30,700	4,611	27,669
	zusammen . . . . .	63,526	149,472	40,166	99,945
Uebergangsteuer und zwar	{ per Hektol. 3 Mk. 60 Pf.	11,922	42,920	18,459	66,455
	" 6 " "	36,577	219,461	35,962	215,775
	zusammen . . . . .	48,499	262,381	54,421	282,230
	Zm Ganzen . . . . .	112,025	411,853	94,587	382,175
Rückersatz der Brauntweinsteuer wegen Ausfuhr					
a. von Brauntwein . . . . .	(per 1 Liter 1,6 Pf.)	?	2,098	?	3,407
b. " Weingeist . . . . .	(" " 3,0 " )				
<b>Schlachtviehaccise:</b>					
Ochsen . . . . .	per Stück 11 Mark.	17,637	194,015	21,525	236,775
Rinder, Farren, Kühe . . . . .	" 4 "	117,627	470,508	91,870	367,482
Accise v. eingeführtem Fleisch . . . . .	" per Pfd. 4 " Pf		11,480		12,918
	Zm Ganzen . . . . .		676,003		617,175
<b>Summe aller Verbrauchssteuern . . . . .</b>			5,527,079		5,224,164
<b>Liegenschafts-, Schenkungs- und Erbschaftsaccise:</b>					
Liegenschaftsaccise . . . . .	2 1/2 % des Preises.	1,993,181		1,785,823	
Schenkungs- und Erbschaftsaccise und zwar . . . . .	{ 1 2/3 " "	263,016		283,051	
	{ 5 " "	196,617		166,275	
	Zm Ganzen . . . . .	2,452,814		2,235,149	
<b>Summe aller indirecten Steuern . . . . .</b>			7,979,893		7,459,313

\*) Der Berechnung der im Inlande bereiteten Biermenge liegt die Annahme zu Grunde, daß bei der Besteuerung des Raum-inhaltes der Braugefäße mit 20 Pf. für 15 Liter, die Steuer für 15 Hektoliter fertigen Bieres auf 32 Mark zu stehen kommt.

\*\*) Für eine Betriebsperiode von je 6 Kalendertagen.

Steuerkapitalien 1876 und 1877. Tab. 82. 187

	1876.	1877.
<b>Grund- und Häusersteuer-Kapital:</b>		
Grund- und Gefällsteuer-Kapital . . . . . Ml.	932,490,539	1,402,307,078
Häusersteuer-Kapital . . . . . "	411,120,256	718,992,980
Zusammen . . . . . Ml.	1,343,610,795	2,121,300,058
<b>Gewerbesteuer-Kapital:</b>		
vom Betriebs-Kapital . . . . . Ml.	154,297,054	154,016,623
vom persönlichen Verdienst . . . . . "	305,837,143	311,489,244
von den Gewerbsgehilfen und zwar I. Klasse . . . . . "	33,740,656	32,956,671
II. " . . . . . "	7,861,200	7,645,200
Zusammen . . . . . Ml.	501,736,053	506,107,738
<b>Kapitalrentensteuer:</b>		
Zahl der Steuerpflichtigen . . . . .	39,491	40,461
Steuer-Kapital . . . . . Ml.	690,012,740	701,724,180
<b>Klassensteuer:</b>		
Zahl der Steuerpflichtigen . . . . .	32,238	32,869
Steuerbares Einkommen . . . . . Ml.	37,200,343	39,503,099
Nach dem Gesetz vom 10. Juli 1837:		
Steuer-Kapital . . . . . Ml.	122,134,645	130,409,427
Steuerpflichtige . . . . .	32,237	32,868
Steuerbares Einkommen:		
I. bis 2000 fl. . . . . Ml.	34,368,326	36,287,520
II. von 2001 bis 3000 fl. "	1,728,326	1,966,926
III. " 3001 " 4000 " "	549,514	650,269
IV. " 4001 " 5000 " "	215,743	246,559
V. " 5001 " 6000 " "	112,200	117,326
VI. " 6001 " 7000 " "	62,263	67,018
VII. " 7001 " 8000 " "	36,891	38,902
VIII. über 8000 fl. . . . . "	87,411	88,910
Zusammen . . . . . Ml.	37,160,674	39,463,430
Nach dem Gesetz vom 31. Oktober 1820:		
Steuerpflichtige . . . . .	1	1
Steuerbares Einkommen . . . . . Ml.	39,669	39,669

Steuerbetrag auf den Kopf der Bevölkerung 1876 und 1877. Tabelle 83.

	1876.	1877.
	fl.	fl.
Grund- und Häusersteuer . . . . .	380	388
Gewerbesteuer . . . . .	149	151
Kapitalrentensteuer . . . . .	70	72
<b>Directe Steuern überhaupt . . . . .</b>	<b>678</b>	<b>*) 675</b>
Weinaccise . . . . .	77	66
Weinohmgeld . . . . .	54	42
Biersteuer . . . . .	163	172
Braunweinsteuer . . . . .	27	25
Schlachtviehaccise . . . . .	45	41
<b>Zusammen Verbrauchssteuern . . . . .</b>	<b>366</b>	<b>346</b>
<b>Indirecte Steuern überhaupt . . . . .</b>	<b>529</b>	<b>495</b>
<b>Ueberhaupt an Steuern . . . . .</b>	<b>1,207</b>	<b>1,170</b>

\*) Der Steuerbetrag auf den Kopf bei „directe Steuern überhaupt“ ist für 1877 beßhalb etwas niedriger, weil die Fluß- und Dammbaubeiträge, welche für 1876 noch 260,748 Ml. 72 fl. betragen haben, für 1877 erstmals nicht mehr unter den Einnahmen der Steuerverwaltung erscheinen.

Betrag der entrichteten Biersteuer. Mk.	Zahl der Bierbrauereien.		Betrag der entrichteten Biersteuer. Mk.	Zahl der Bierbrauereien.		Betrag der entrichteten Biersteuer. Mk.	Zahl der Bierbrauereien.	
	1876.	1877.		1876.	1877.		1876.	1877.
unter 25	33	29	1,000 bis 1,500	156	166	9,000 bis 10,000	4	3
25 bis 50	38	35	1,500 „ 2,000	76	77	10,000 „ 15,000	13	13
50 „ 75	32	30	2,000 „ 3,000	68	65	15,000 „ 20,000	8	8
75 „ 100	38	30	3,000 „ 4,000	44	47	20,000 „ 30,000	7	10
100 „ 200	170	158	4,000 „ 5,000	25	29	30,000 „ 40,000	4	2
200 „ 300	181	175	5,000 „ 6,000	13	16	40,000 „ 50,000	2	3
300 „ 400	161	177	6,000 „ 7,000	7	10	58,736	1	—
400 „ 500	123	145	7,000 „ 8,000	10	9	61,323	—	1
500 „ 1,000	338	351	8,000 „ 9,000	6	6	Außer Betrieb	58	56

Tabelle 85.

**Weinhändler  
und sonstige von der indirecten Besteuerung berührte Gewerbe  
1875, 1876 und 1877.**

	1875.	1876.	1877.	Durch- schnitt 1868 bis 1877
Patentisirte Weinhändler . . . . .	2,056	2,109	1,951	1,966
Patentisirte Wirthschafts- und Kleinverkaufsstellen . . . . .	445	524	506	459
Wirthschaften . . . . .	8,532	8,685	8,935	7,495
Bierbrauer *) . . . . .	1,678	1,616	1,651	—
Branntweinbrenner . . . . .	27,624	27,816	27,757	26,740
Metzger . . . . .	1,986	2,074	1,991	1,968
Weinhandelspatente für Weinhandlungskeller . . . . .	1,998	2,175	2,330	2,155
„ „ Weinlagerkeller . . . . .	213	215	181	202

\*) Für 1876 und 1877 sind die Zahlen obiger Tabelle entnommen; für die früheren Jahre beruhen dieselben auf einer muthmaßlich minder genauen Erhebung.

<p><b>1. Grund-, Häuser- und Gefäßsteuer.</b> 28 Pf. auf 100 Mark Steuerkapital.</p>	<p><b>10. Aversen von Weinaccise und Weinohmgeld.</b> Zsolirt wohnenden und schwer controlirbaren Wirthen kann durch Vertrag Accise und Ohmgeld averstet werden.</p>
<p><b>2. Gewerbesteuer.</b> 44 Pf. auf 100 Mark Steuerkapital.</p>	<p><b>11. Patentgebühr für Weinlagerkeller.</b> Gebühr für ein Weinhandelspatent auf einen Weinlagerkeller per Jahr 12 Mark.</p>
<p><b>3. Beförsterungssteuer.</b> 15 Pf. von 100 Mark Steuerkapital der vom Staate beförsterten Wälder der Korporationen und Gemeinden.</p>	<p><b>12. Biersteuer.</b> a. von im Inland bereitetem Bier: 20 Pf. für 15 Liter des Ranninhaltes des Braugefäßes. b. von dem aus dem übrigen Zollgebiete des deutschen Reiches eingeführten Bier: 32 Pf. für 15 Liter.</p>
<p><b>4. Weinaccisaversen der Weinhändler.</b> 6 Mark für den Weinhändler. 1 Mark 40 Pf. für jeden männlichen Tischgenossen über 18 Jahre. 70 Pf. für jeden weiblichen Tischgenossen über 18 Jahre.</p>	<p><b>13. Branntweinsteuer.</b> a. Fabrikationssteuer. von jedem Liter des Kesselinhalts für je 6 Kalendertage: 2 Pf. bei einfachen Kesseln ohne Vor- oder Maisch-Wärmer. 3 Pf. bei Kesseln mit Vor- oder Maisch-Wärmer. 6 Pf. bei Dampfforennerien. b. von dem aus dem übrigen Zollgebiete des deutschen Reiches eingeführten Branntwein: 3 Mark 60 Pf. für das Hektoliter Branntwein (Alkoholgehalt von nicht über 60%). 6 Mark für das Hektoliter Weingeist (Alkoholgehalt von über 60%).</p>
<p><b>5. Bergsteuer.</b> Der 20ste Theil des Reinertrags einer Grube.</p>	<p><b>14. Schlachtviehaccise.</b> 11 Mark von einem Ochsen. 4 Mark von einem Rind, einem Farnen oder einer Kuh. (Ein Ochse unter 400 Pfund wird wie ein Rind veraccist. Kopf, Füße, Eingeweide, Unschlitt und Haut kommen bei der Gewichtsbestimmung nicht in Anschlag.) Von dem aus dem übrigen Zollgebiet des deutschen Reiches eingeführten Fleisch von accisepflichtigen Thieren 4 Pf. per Pfund.</p>
<p><b>6. Kapitalrentensteuer.</b> 15 Pf. auf 100 Mark Steuerkapital.</p>	<p><b>15. Liegenschafts-, Schenkungs- und Erbschaftsaccise.</b> a. Liegenschaftsaccise: <math>2\frac{1}{2}\%</math> des Preises (Werthes) des übergegangenen Eigenthums. b. Schenkungsaccise: <math>5\%</math> des reinen Werthes. c. Erbschaftsaccise: in der Regel <math>5\%</math> des reinen Werthes. Ausnahmsweise <math>1\frac{2}{3}\%</math> für gewisse verwandtschaftliche Verhältnisse.</p>
<p><b>7. Klassensteuer.</b> 44 Pf. auf 100 Mark Steuerkapital. (Das Steuerkapital wird gebildet durch die Vervielfältigung des steuerpflichtigen Einkommens und zwar mit 3 beim Einkommen bis 2,000 fl., mit 6 bei 2,001—3,000 fl., mit 7 bei 3,001 bis 4,000 fl., mit 8 bei 4,001—5,000 fl., mit 9 bei 5,001—6,000 fl., mit 10 bei 6,001—7,000 fl., mit 11 bei 7,001—8,000 fl., mit 12 beim Einkommen über 8,000 fl.)</p>	<p><b>8. Weinaccise.</b> a. für Traubenwein: 2 Pf. vom Liter. b. für Obstein: <math>0,\frac{1}{2}</math> Pf. vom Liter.</p>
<p><b>9. Weinohmgeld.</b> a. für Traubenwein: <math>1,\frac{1}{2}</math> Pf. vom Liter. b. für Obstein: <math>0,\frac{1}{2}</math> Pf. vom Liter.</p>	<p><b>15. Liegenschafts-, Schenkungs- und Erbschaftsaccise.</b> a. Liegenschaftsaccise: <math>2\frac{1}{2}\%</math> des Preises (Werthes) des übergegangenen Eigenthums. b. Schenkungsaccise: <math>5\%</math> des reinen Werthes. c. Erbschaftsaccise: in der Regel <math>5\%</math> des reinen Werthes. Ausnahmsweise <math>1\frac{2}{3}\%</math> für gewisse verwandtschaftliche Verhältnisse.</p>

Städte.	Steuer-						
	Grund- und Häusersteuerkapital.			Gewerbsteuer-			
	Grund- und Gewerbesteuer- Kapital.	Häuser- steuer- Kapital.	Zusammen.	Von Betriebs- Kapital.	Von persönlichen Verdienst.	Von den Gewerbs- gehilfen.	
						I. Klasse.	II. Klasse.
Mar.	Mar.	Mar.	Mar.	Mar.	Mar.	Mar.	
Mannheim.							
1876	2,149,252	21,590,143	23,739,395	31,359,257	16,029,429	4,458,900	801,600
1877	4,460,234	58,864,680	63,324,914	28,950,166	16,233,176	4,250,835	730,458
Carlsruhe.							
1876	*) 1,793,316	28,928,700	30,722,016	11,946,986	11,516,914	2,809,586	411,086
1877	1,920,695	46,323,820	48,244,515	10,933,843	11,817,557	2,733,300	369,428
Freiburg.							
1876	3,930,370	12,004,286	15,934,656	9,036,857	8,891,529	1,922,400	347,486
1877	6,506,104	31,268,590	37,774,694	9,352,114	9,083,614	1,877,400	317,829
Pforzheim.							
1876	2,106,334	9,969,686	12,076,020	6,425,657	9,386,443	2,866,800	615,772
1877	2,758,876	21,804,920	24,563,796	6,550,457	8,944,586	2,444,571	436,114
Heidelberg.							
1876	2,835,621	12,100,413	14,936,034	6,027,086	6,843,172	1,900,414	226,972
1877	4,888,900	31,498,770	36,387,670	6,106,289	7,038,515	1,776,558	259,714
Rastatt.							
1876	1,769,126	2,505,171	4,274,297	1,094,229	1,625,014	399,300	58,114
1877	2,483,820	3,926,500	6,410,320	1,208,057	1,693,114	389,272	66,000
Constanz.							
1876	743,899	2,850,086	3,593,985	2,720,366	3,029,914	728,143	125,657
1877	1,125,506	12,037,870	13,163,376	2,849,452	3,157,157	831,257	124,114
Baden.							
1876	3,121,460	5,404,243	8,525,703	2,786,777	2,871,257	490,929	94,800
1877	3,743,080	13,727,180	17,470,260	2,823,806	2,916,300	472,328	107,486
Bruchsal.							
1876	4,151,780	4,069,072	8,220,852	2,467,886	2,536,457	464,529	58,285
1877	6,993,908	6,306,410	13,500,318	2,460,343	2,541,429	413,528	48,686
Lahr.							
1876	1,750,395	3,953,786	5,704,181	2,304,171	2,482,500	659,529	198,172
1877	2,427,208	5,755,060	8,182,268	2,347,889	2,563,157	660,000	196,289
Durlach.							
1876	3,604,930	2,814,043	6,418,973	941,657	1,605,257	283,543	77,486
1877	4,040,597	4,471,970	8,512,567	991,320	1,589,700	289,671	85,543
Weinheim.							
1876	4,152,547	2,327,743	6,480,290	1,307,314	1,859,186	240,086	77,143
1877	5,426,922	3,173,210	8,600,132	1,328,743	1,888,371	239,614	80,057
Offenburg.							
1876	2,659,812	3,124,100	5,784,612	1,475,366	1,730,186	413,614	126,686
1877	3,971,307	4,376,020	8,347,327	1,488,909	1,750,157	407,571	123,600
Sörrach.							
1876	1,021,346	2,476,500	3,497,846	2,006,229	1,990,286	385,457	274,114
1877	1,308,075	5,095,210	6,403,285	2,025,771	1,955,529	388,072	275,487

\*) einschließlich deshardtwaldes.

Kapitalien.		Brutto-Erträge an indirecter Steuer.									
Kapital.	Kapitalrentensteuer-kapital.		Grund-, Gefäll- und Häusersteuer (einschl. Beförderungsteuer und Fluß- und Dammbau-beiträge).**		Gewerbesteuer (einschl. Accisabevsen der Weinbändler und Fluß- und Dammbau-beiträge).**		Kapitalrenten-steuer.		Beförste-rungs-steuer.	Fluß- und Dammbau-beiträge.	
	Zusammen.	Zahl der Steuer-pflich-tigen.	Steuer-kapital.	Gesamt-Betrag.	Auf einen Ein-woh-ner.	Gesamt-Betrag.	Auf einen Ein-woh-ner.	Gesamt-Betrag.			Auf einen Ein-woh-ner.
Marf.		Marf.	Marf.	Fl.	Marf.	Fl.	Marf.	Fl.	Marf.	Marf.	
01,600	52,649,186	1,280	75,088,980	118,459	255	263,775	568	112,633	242	15	50,929
30,458	50,164,635	1,356	74,557,940	171,183	257	221,229	481	111,837	242	24	—
11,086	26,684,572	2,285	106,958,340	132,567	309	115,914	270	160,437	374	—	—
59,428	25,854,128	2,327	108,516,640	134,636	315	113,979	266	162,774	381	—	—
17,486	20,198,272	1,518	55,923,680	72,989	238	95,670	313	83,886	274	1	12,043
17,829	20,630,957	1,562	57,178,760	104,478	343	92,230	303	85,768	281	1	—
15,772	19,294,672	484	29,499,760	52,473	221	83,814	354	44,249	187	504	—
36,114	18,375,728	507	31,768,220	68,846	291	80,992	342	47,652	201	504	—
26,972	14,997,644	1,068	48,470,360	69,314	310	70,129	314	72,706	325	—	9,979
59,714	15,181,076	1,115	49,280,080	101,336	474	66,866	313	73,920	345	—	—
8,114	3,176,657	283	6,007,360	21,293	174	15,950	130	9,011	74	300	4,967
66,000	3,356,443	282	5,842,520	17,955	150	14,825	124	8,764	73	286	—
25,657	6,604,080	600	17,959,790	15,295	126	28,648	237	26,939	223	—	—
74,114	6,961,980	608	16,128,980	36,414	312	30,651	262	24,193	207	—	—
4,800	6,243,763	545	28,028,800	36,551	334	27,085	247	42,043	384	—	—
7,486	6,319,920	574	29,445,720	48,517	484	27,841	278	44,169	440	—	—
8,285	5,527,157	350	7,362,760	34,781	322	24,143	223	11,044	102	—	—
8,686	5,463,986	363	7,546,560	36,839	344	24,214	226	11,320	106	—	—
8,172	5,644,372	315	8,452,020	24,871	293	24,586	290	12,678	149	424	—
6,289	5,767,335	334	8,347,580	23,127	291	25,523	321	12,521	158	421	—
7,486	2,907,943	198	4,795,700	27,690	408	12,630	186	7,193	106	3	—
5,543	2,956,234	202	5,045,180	23,732	362	13,041	199	7,568	115	4	—
7,143	3,483,729	200	7,442,100	28,137	419	15,224	226	11,163	166	253	—
0,057	3,536,785	207	6,456,180	24,332	365	15,688	235	9,684	145	379	—
6,686	3,745,852	272	5,339,940	26,760	406	18,009	273	8,009	121	411	3,177
3,600	3,770,237	290	5,658,520	23,398	357	17,192	262	8,488	130	412	—
4,114	4,656,086	155	5,599,880	15,066	241	20,233	324	8,400	134	97	—
5,487	4,644,859	161	6,302,640	17,865	286	20,507	328	9,454	151	97	—

\*\* Die Fluß- und Dammbaubeiträge sind für 1877 hierunter nicht begriffen.

**Erträge der Verbrauchssteuern  
in den Städten mit über 6000 Einwohnern 1876 und 1877.**

Städte.	Weinaccise.		Weinohngeld.		Biersteuer.		Braunwein- steuer.		Schlachtvieh- accise.		Im Ganzen Verbrauchs- steuern.	
	Ges.- Betrag.	Auf einen Ein- woh- ner.	Ges.- Betrag.	Auf einen Ein- woh- ner.	Ges.- Betrag.	Auf einen Ein- woh- ner.	Ges.- Betrag.	Auf einen Ein- woh- ner.	Ges.- Betrag.	Auf einen Ein- woh- ner.	Ges.- Betrag.	Auf einen Ein- woh- ner.
	Mar.	ℳ.	Mar.	ℳ.	Mar.	ℳ.	Mar.	ℳ.	Mar.	ℳ.	Mar.	ℳ.
Mannheim.												
1876	35,853	77	21,804	47	228,905	492	66,358	143	51,982	112	404,902	871
1877	32,368	69	19,389	48	233,984	503	70,149	151	48,504	104	404,396	870
Carlsruhe.												
1876	48,073	113	26,807	62	251,571	588	9,783	23	45,774	107	382,008	893
1877	44,082	103	22,933	53	254,185	594	10,864	25	47,139	110	379,206	886
Freiburg.												
1876	45,301	148	26,063	86	76,684	251	34,649	113	38,274	125	220,971	723
1877	39,158	128	21,168	69	76,643	251	40,287	131	38,421	125	215,703	706
Pforzheim.												
1876	30,284	129	19,280	81	51,883	221	3,282	14	22,174	94	126,903	539
1877	20,629	87	12,037	51	49,853	211	3,658	15	19,890	84	106,068	450
Seidelberg.												
1876	20,952	94	14,209	63	107,075	479	6,528	29	24,895	112	173,659	777
1877	16,822	75	11,078	49	105,853	474	6,355	28	24,782	111	164,893	738
Rastatt.												
1876	8,742	71	5,624	46	57,685	473	4,630	38	10,839	89	87,520	717
1877	7,294	59	4,448	36	64,503	528	5,480	44	10,993	90	92,720	759
Constanz.												
1876	15,126	125	8,118	67	45,627	377	3,376	28	15,557	128	87,804	725
1877	11,673	96	5,596	46	50,957	421	3,417	28	14,050	116	85,693	708
Baden.												
1876	20,029	183	12,705	116	23,640	216	717	6	14,025	128	71,116	649
1877	17,494	159	11,049	100	25,762	235	849	7	14,714	134	69,856	637
Bruchsal.												
1876	9,315	86	9,119	84	33,464	309	22,156	205	10,234	95	84,288	779
1877	9,578	88	6,491	60	35,336	327	19,279	178	11,409	105	82,124	760
Sahr.												
1876	9,968	117	6,389	75	32,920	388	26,359	310	6,773	80	82,409	970
1877	9,885	116	6,237	73	36,781	433	32,221	379	6,677	78	91,802	1,081
Durlach.												
1876	8,486	125	6,640	98	22,967	338	390	6	4,191	62	42,674	629
1877	7,675	113	5,290	78	25,428	375	653	9	4,486	66	43,534	641
Weinheim.												
1876	3,626	54	3,736	55	6,808	101	1,623	24	3,957	60	19,750	294
1877	3,420	50	2,537	37	8,540	127	1,214	18	3,594	53	19,308	287
Offenburg.												
1876	13,639	207	8,480	129	23,407	355	7,808	118	7,405	113	60,739	922
1877	9,539	144	6,397	97	27,477	417	13,302	201	7,176	109	63,893	970
Sörrach.												
1876	12,490	200	8,448	135	12,701	203	245	4	6,431	103	40,315	645
1877	9,360	149	6,286	100	9,730	155	229	3	6,360	101	31,967	511

**Einnahmen und Ausgaben der Münzverwaltung** Tab. 89. 193  
1876 und 1877.

Einnahmen.	1876.	1877.	Durchschnitt 1872 bis 1877.
	Marf.	Marf.	Marf.
<b>Vergütung für die Ausprägung von Reichsmünzen:</b>			
für Goldmünzen . . . . .	4,856	64,241	25,671
„ Silbermünzen . . . . .	174,987	206,294	81,216
„ Nickelmünzen . . . . .	41,759	39,494	16,391
„ Kupfermünzen . . . . .	52,438	20,501	17,183
Für Medaillen . . . . .	5,668	4,963	5,715
Sonstige Einnahmen . . . . .	11,785	6,611	49,678
Summe . . . . .	291,493	342,104	195,854
<b>Ausgaben.</b>			
Für Gold, Silber, Kupfer und Nebenmaterialien	41,529	9,024	24,355
Sonstige Ausgaben . . . . .	83,704	40,444	69,356
Summe . . . . .	125,233	49,468	93,711
Rehr-Einnahme . . . . .	+ 166,260	+ 292,636	+ 102,143

**Ausprägungen** Tabelle 90.  
von Reichsmünzen  
in der Großh. Badischen Münze zu Karlsruhe 1876 und 1877.

	1876.		1877.		Gesamt-Aus- prägung von Reichsmünzen von 1872 bis mit 1877.	
	Marf.	℔.	Marf.	℔.	Marf.	℔.
<b>Goldmünzen:</b> 20 Markstücke . . . . .	—	—	—	—	39,704,660	—
10 „ . . . . .	13,957,600	—	1,567,330	—	33,708,340	—
5 „ . . . . .	—	—	1,725,455	—	—	*)—
<b>Silbermünzen:</b> 5 Markstücke . . . . .	2,364,030	—	—	—	3,394,960	—
2 „ . . . . .	3,478,076	—	824,462	—	4,302,538	—
1 „ . . . . .	2,332,778	—	—	—	12,614,471	—
50 Pfennigstücke . . . . .	867,254	50	1,030,269	—	2,914,308	50
20 „ . . . . .	1,564,040	—	—	—	3,313,482	—
<b>Nickelmünzen:</b> 10 Pfennigstücke . . . . .	622,240	—	—	—	1,819,996	20
5 „ . . . . .	347,120	—	—	—	994,159	5
<b>Kupfermünzen:</b> 2 Pfennigstücke . . . . .	70,048	—	—	—	435,380	80
1 „ . . . . .	33,314	—	—	—	201,200	8
Summe . . . . .	25,636,500	50	5,147,516	—	105,668,950	63

\*) 1877 erstmals.

	1876.	1877.
	Marf.	Marf.
<b>Einnahmen.</b>		
<b>Bezüge aus der Reichskasse.</b>		
Beiträge des Reichs zu den Kosten der Grenz Zollverwaltung . . . . .	757,332	758,719
Ersatz der Lasten und Verwaltungskosten der Rübenzucker-, Salz- und Tabaksteuer . . . . .	94,330	50,648
Zusammen . . . . .	851,662	809,367
<b>Unmittelbare Einnahmen.</b>		
<b>Private Gefälle:</b>		
Brückengefälle . . . . .	1,657	1,153
Von Hafens-, Krähnen-, Lagerhaus- und Waaganstalten . . . . .	43,004	33,882
Kontrollgebühren für steuerfreie Salzabgabe . . . . .	617	421
Zoll- und Steuerstrafen und Confiscate . . . . .	11,109	11,579
Zuschuß aus dem Vermögen des Zollunterstützungsfonds . . . . .	73,393	83,060
Disciplinarstrafen . . . . .	10	9
<b>Verschiedene Einnahmen:</b>		
Miethzinse . . . . .	26,064	27,734
Ersatz der Steuerverwaltung für Erhebung der Steuern . . . . .	35,600	35,600
Ersatz von Ausrüstungsgegenständen . . . . .	28,360	28,432
Zufällige Einnahmen . . . . .	5,039	4,408
Aus der Abrechnung mit dem Zollverein . . . . .	—	—
Zusammen . . . . .	224,853	226,278
Im außerordentlichen Etat . . . . .	—	—
Summe aller Einnahmen . . . . .	1,076,515	1,035,645
Summe aller Ausgaben . . . . .	1,429,024	1,659,084
Mehr-Ausgabe . . . . .	352,509	623,439

\*) Die Ueberschüsse aus Böllen und den gemeinschaftlichen Verbrauchssteuern fließen seit 1. Januar 1872 unmittelbar in die Reichskasseverwaltung — nicht mehr vor.

\*\*) Hierunter inbegriffen sind: 1) Besoldungen und Gehalte der Haupt- und Neben Zollämter I., der Anlageposten und des Grenzaufsichtskosten der Haupt- und Neben Zollämter I., sowie der Anlageposten und der Legitimationschein-Kontrolle.

†) Hierunter sind insbesondere auch eingerechnet: 1) Miethzinse, 2) Bauaufwand, 3) Brandversicherungsbeträge und Locallasten.

	1876.	1877.
	Marf.	Marf.
<b>Ausgaben.</b>		
<b>Specielle Lasten und Verwaltungskosten der Bezüge aus der Reichskasse:</b>		
Kosten der Haupt- und Nebenzollämter, der Anlageposten und der Grenz- aufsicht **) . . . . .	813,603	812,796
Kosten der Waarenabfertigung auf dem Rhein . . . . .	1,320	1,210
Diäten der Eisenbahnbegleiter . . . . .	1,533	1,470
Kosten der Rübenzucker-, Salz- und Tabaksteuer . . . . .	51,620	42,439
Zusammen . . . . .	868,076	857,915
<b>Specielle Lasten und Verwaltungskosten der unmittelbaren Einnahmen und zwar:</b>		
der Brückengefälle . . . . .	3,267	8,224
der Hafens- und Landungsplätze, Krähnen- und Waag-, auch Lagerhaus- anstalten . . . . .	77,132	60,765
der Strafen . . . . .	2,680	3,375
Zusammen . . . . .	83,079	72,364
<b>Gemeinsame Lasten und Verwaltungskosten:</b>		
Kosten der Haupt- und Untersteuerämter im Innern . . . . .	220,470	219,854
Kosten der Zolldirektion . . . . .	78,377	77,368
Zugskosten, Diäten und Reisekosten . . . . .	18,576	15,351
Pensionen und Unterstügungen . . . . .	106,111	115,258
Für Ausrüstungsgegenstände . . . . .	25,189	35,279
Sonstige verschiedene und zufällige Ausgaben †) . . . . .	28,408	21,923
Aus der Abrechnung mit dem Zollverein . . . . .	—	—
Zusammen . . . . .	477,131	485,033
Im außerordentlichen Etat . . . . .	738	243,772
Summe aller Ausgaben . . . . .	1,429,024	1,659,084

Betreffende Einnahmen kommen deßhalb von 1872 an nebst bezüglichen Ausgaben, — mit Ausnahme des Erfasses der Kosten der bad. Zoll-  
dienstes, 2) Equipage- und Pferdeunterhaltungsgelder, sowie Reisebiäten der Oberinspektoren, 3) Kosten der Nebenzollämter II., Amtsun-

Anfang 1877 (31. Dezember 1876.)		Ende 1877 (31. Dezember 1877.)
Marf.		Marf.
	<b>I.</b>	
	<b>Amortisations-Kasse.</b>	
	<b>Passivstand.</b>	
2,867,167	1) Rentenscheine zu 3½ % von 1834 . . . . .	2,712,880
3,600	Rückständige Coupons . . . . .	4,263
43,556	2) Gezogene 50-Guldenlooſe . . . . .	42,414
359	3) Rückständige Coupons von 4½ prozent. Obligationen von 1851 . . . . .	359
8,040	4) Lehenskapitalien . . . . .	2,043
1,874,221	5) Kautionskapitalien . . . . .	1,957,850
63	Zinsrückstände . . . . .	178
13,089	6) Pfarrzehnt- und Kompetenzabſchlußkapitalien . . . . .	—
—	Zinsrückstände . . . . .	—
382,707	7) Geſchlich hinterlegte Gelder . . . . .	448,430
91,622	8) Ausgegebenes Papiergeld . . . . .	71,622
145,128	9) Paſſivkapitalien für verſchiedene Schuldtitel . . . . .	145,128
—	Zinsrückſtand . . . . .	424
24,762,388	10) Kontokorrent . . . . .	20,708,799
102,007	11) Guthaben des Staats-Grundſtods . . . . .	48,419
210	12) Erſatz für fehlende Coupons eingelöſter Rentenscheine . . . . .	210
75	13) Vorſchüſſe . . . . .	104
16,000	14) Neu überwiefene Paſſiven (Unterſtützung an Waſſerbeſchädigte) . . . . .	10,800
30,310,232		26,153,923
20,571,429	15) Unverzinsliche Schuld an den Domänengrundſtod . . . . .	20,571,429
50,881,661	. . . . . Summe . . . . .	46,725,352
	<b>Activſtand.</b>	
1,566,175	1) Verzinsliche Werthpapiere . . . . .	1,585,371
8,739,211	2) Kaufpfanddarlehen . . . . .	5,916,429
29,584	3) Sonſtige Darlehen . . . . .	79,384
29,197,374	4) Kontokorrent . . . . .	28,439,499
27,000	5) Für den Staatsgrundſtod . . . . .	9,000
423,357	6) Vorſchüſſe . . . . .	488,554
203,481	7) Kaſſenvorrath . . . . .	122,174
91,622	8) Reichskaffenscheine, Reſtguthaben . . . . .	71,622
40,277,804	. . . . . Summe . . . . .	36,712,033
10,603,857	. . . . . Reiner Schuldenſtand . . . . .	10,013,319
	<b>Bilanz.</b>	
	Reiner Schuldenſtand auf	
	1. Januar 1878 . . . . .	10,013,319 Marf.
	1. Januar 1877 . . . . .	10,603,857 "
	Berminderung 1877 . . . . .	590,538 Marf.

Anfang 1877 (31. Dezember 1876).			II. Eisenbahnschulden-Tilgungs- Kasse.			Ende 1877 (31. Dezember 1877).		
Kapital.	Zins.	Zusammen.	Passivstand.			Kapital.	Zins.	Zusammen.
Marf.	Marf.	Marf.				Marf.	Marf.	Marf.
11,785,786	13,863	11,799,649	1) Anlehen zu 3 1/2 % von 1842 .	11,033,381	14,022	11,047,403		
17,821,107	1,411,943	19,233,050	2) Lotterianlehen 3 1/2 % von 1845	16,769,063	*)1,419,908	18,188,971		
1,714,286	—	1,714,286	3) Anlehen beim Kanton Basel-Stadt zu 3 1/2 % von 1854 . . . . .	1,714,286	—	1,714,286		
1,714	1,920	3,634	4) Anlehen zu 4 1/2 % von 1854/56	1,714	1,902	3,616		
28,773,906	50,592	28,824,498	5) Anlehen zu 4 % von 1859/61 .	28,483,162	52,536	28,535,698		
48,644,133	114,614	48,758,747	6) Anlehen zu 4 % von 1862/64 .	48,174,417	105,875	48,280,292		
11,828	523	12,351	7) Anlehen zu 5 % von 1866 . .	1,029	304	1,333		
28,890,000	20,986	28,910,986	8) Anlehen zu 4 1/2 % von 1866 .	28,686,900	21,782	28,708,682		
33,748,200	**)133,812	33,882,012	9) Prämienanlehen zu 4 % von 1867	33,299,400	66,126	33,365,526		
9,086	419	9,505	10) Anlehen zu 4 1/2 % von 1868 .	5,314	371	5,685		
36,000,200	57,051	36,057,251	11) Anlehen zu 5 % von 1870/71 .	36,000,200	57,001	36,057,201		
7,912,000	—	7,912,000	12) Anlehen zu 4 1/2 % von 1874 .	7,860,000	—	7,860,000		
21,968,400	19,025	21,987,425	13) Anlehen zu 4 % von 1875/76 .	26,238,600	23,710	26,262,310		
—	—	4,516,383	14) Baukostenvorschüsse von Württemberg und Hessen . . . . .	—	—	5,587,812		
—	—	29,197,374	15) An die Amortisationskasse auf Kontokorrent . . . . .	—	—	28,439,499		
—	—	4,272,286	16) An die Reichshauptkasse wegen Reichskassenscheinen . . . . .	—	—	3,967,123		
—	—	—	17) An die Stadtgemeinde Karlsruhe	—	—	8,887,520		
—	—	162,385	18) Durchlaufende Posten . . . . .	—	—	403,196		
—	—	277,253,822	. . . . . Summe . . . . .	—	—	287,316,153		
—	—	571,048	Activstand.			—	—	571,020
—	—	108,670	1) Kassenvorrath . . . . .	—	—	108,670		
—	—	—	2) Activkapitalien in verzinslichen Werthpapieren . . . . .	—	—	—		
—	—	585,749	3) Faustpfanddarlehen . . . . .	—	—	300,825		
—	—	69	4) Bei Bankhäusern auf Kontokorrent	—	—	69		
—	—	1,265,536	5) Vorschüsse . . . . .	—	—	980,584		
—	—	275,988,286	. . . . . Summe . . . . .	—	—	286,335,569		
			Reiner Schuldenstand . . . . .					
			Bilanz.					
			Reiner Schuldenstand auf					
			1. Januar 1878 286,335,569 Mf.					
			1. Januar 1877 275,988,286 „					
			Zunahme 1877 10,347,283 Mf.					

\*) Gezogene Loose.  
\*\*) Zins und Prämien.